

China: Zwei-Kind-Politik verfolgt

Peking. In China wird seit dem 1. Januar die neue Zwei-Kind-Politik verfolgt. Laut der neuen Maßgaben, die im Oktober von der regierenden Kommunistischen Partei verkündet worden waren, dürfen verheiratete Paare künftig ein zweites Kind haben. Gemäß der Ende der 70er Jahre eingeführten Ein-Kind-Politik war es Ehepaaren in der Regel lediglich gestattet, ein Kind zu bekommen. Dabei galten Ausnahmen für die ländliche Bevölkerung, wenn das erste Kind ein Mädchen war, sowie für ethnische Minderheiten, die grundsätzlich zwei Kinder haben durften. China ist mit 1,37 Milliarden Einwohnern das bevölkerungsreichste Land der Welt. Laut der Regierung sollen aufgrund der geänderten Politik allein in den kommenden fünf Jahren drei Millionen Kinder mehr geboren werden. Bis 2050 könnte so die arbeitsfähige Bevölkerung um 30 Millionen Menschen ansteigen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/276966.china-zwei-kind-politik-verfolgt.html>